

Frank Großberger

Zufriedenheit und Erfolgskontrolle des Projektes "Kulturland Baden-Württemberg"

Diplomarbeit

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek: Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de/> abrufbar.

Dieses Werk sowie alle darin enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsschutz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlanges. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen, Auswertungen durch Datenbanken und für die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronische Systeme. Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der fotomechanischen Wiedergabe (einschließlich Mikrokopie) sowie der Auswertung durch Datenbanken oder ähnliche Einrichtungen, vorbehalten.

Copyright © 2002 Diplomica Verlag GmbH
ISBN: 9783832463953

Frank Großberger

Zufriedenheit und Erfolgskontrolle des Projektes "Kultur- land Baden-Württemberg"

Frank Großberger

Zufriedenheit und Erfolgskontrolle des Projektes "Kulturland Baden-Württemberg"

Diplomarbeit
an der Fachhochschule Heilbronn
März 2002 Abgabe



Diplomica GmbH _____
Hermannstal 119k _____
22119 Hamburg _____

Fon: 040 / 655 99 20 _____
Fax: 040 / 655 99 222 _____

agentur@diplom.de _____
www.diplom.de _____

ID 6395

Großberger, Frank: Zufriedenheit und Erfolgskontrolle des Projektes "Kulturland Baden-Württemberg"

Hamburg: Diplomatic GmbH, 2003

Zugl.: Heilbronn, Fachhochschule, Diplomarbeit, 2002

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere die der Übersetzung, des Nachdrucks, des Vortrags, der Entnahme von Abbildungen und Tabellen, der Funksendung, der Mikroverfilmung oder der Vervielfältigung auf anderen Wegen und der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen, bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten. Eine Vervielfältigung dieses Werkes oder von Teilen dieses Werkes ist auch im Einzelfall nur in den Grenzen der gesetzlichen Bestimmungen des Urheberrechtsgesetzes der Bundesrepublik Deutschland in der jeweils geltenden Fassung zulässig. Sie ist grundsätzlich vergütungspflichtig. Zuwiderhandlungen unterliegen den Strafbestimmungen des Urheberrechtes.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Die Informationen in diesem Werk wurden mit Sorgfalt erarbeitet. Dennoch können Fehler nicht vollständig ausgeschlossen werden, und die Diplomarbeiten Agentur, die Autoren oder Übersetzer übernehmen keine juristische Verantwortung oder irgendeine Haftung für evtl. verbliebene fehlerhafte Angaben und deren Folgen.

Diplomatic GmbH

<http://www.diplom.de>, Hamburg 2003

Printed in Germany

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	4
Abbildungsverzeichnis	5
Tabellenverzeichnis	6
1 Einleitung	7
2 Allgemeiner Teil – Kulturtourismus	9
2.1 Definitorische Grundlagen	9
2.1.1 Kultur.....	9
2.1.2 Tourismus	10
2.1.3 Kulturtourismus	10
2.2 Erscheinungsformen des Kulturtourismus	12
2.2.1 Städtereisen.....	12
2.2.2 Event-Tourismus.....	14
2.2.3 Bildungsreisen	16
2.2.3.1 Studienreisen.....	16
2.2.3.2 Sprachreisen.....	17
2.2.4 Thementourismus	18
2.2.5 Sonstige Erscheinungsformen	19
2.3 Wirtschaftliche Bedeutung des Kulturtourismus.....	20
2.3.1 Aus der Perspektive der Nachfrager	20
2.3.1.1 Nachfrager = Kulturtouristen + Kulturinteressierte	20
2.3.1.2 Nachfrageentwicklung und Marktpotentiale	20
2.3.2 Aus der Perspektive der Anbieter	22
2.3.2.1 Anbieter = touristische Destinationen	22
2.3.2.2 Betriebswirtschaftlicher Nutzen.....	23
2.4 Trends und aktuelle Entwicklungen im Tourismus	24
3 Spez. Teil – Das Projekt „Kulturland Baden-Württemberg“	26
3.1 Daten und Fakten	26
3.1.1 Voraussetzungen für die Entstehung	26